

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 124.

Donnerstag den 29. Mai.

1862.

Die nächste Nummer des Tageblatts wird Freitag den 30. Mai ausgegeben.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am Sonntage Graudi (den 1. Juni) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dr. Franke. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Montag den 2. Juni um 8 Uhr Herr Hülfsprediger Pfanne. Vor Anfang der Kirche Privatbeichte und nach der Predigt Communion.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weide.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pinnerelle.

In der Domkirche: Sonnabend den 31. Mai Nachmittags 2¹/₄ Uhr Vorbereitung Herr Domprediger Zahn.

Sonntag den 1. Juni um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Um 2¹/₄ Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus.

Montag den 2. Juni Abends 7 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Sonnabend den 31. Mai Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 1. Juni um 9 Uhr Derselbe. Um 5 Uhr Abendgottesdienst Derselbe.

Mittwoch den 4. Juni Abends 6 Uhr Missionsstunde Derselbe.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Katechisation Derselbe.

Herausgegeben im Namen der Armendirection von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Zur Verpachtung der in Burgliebenauer Flur gelegenen 6 Morgen 118 □ Ruthen großen sogenannten Richter'schen Wechselwiese auf 6 Jahre steht Termin auf

Mittwoch den 4. Juni cr. Vormittags 10 Uhr

im Gasthause zu Burgliebenau an.

Der Förster Müller in Burgliebenau ist angewiesen, Pachtlustigen auf Verlangen vor dem Termine die Wiese vorzuzeigen.

Schleuditz, den 27. Mai 1862.

Königliche Oberförsterei.

Auction.

Freitag den 30. d. M. Nachmit. 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 18 **einen fl. Nachlaß**, bestehend in einigen Möbeln, 1 schöne Mahagony-Notenservante, eine vollständige sehr wenig gebrauchte Kücheneinrichtung, als: Porzellan- u. irdenes Geschirr, messingenes, eisernes, blechernes, hölzernes Geräthe, 7 Stück neue Decimalgewichte, Körbe, Gefäße; **ferner** Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Bücher (eines Studio's), eine Parthie Handschuhe u. dgl. m.

J. S. Brandt,

Kreis-Auctions-Commissar u. gerichtl. Taxator.



Ambalema: Cigarren von anerkannt vorzüglicher und abgelagerter Qualität à mille 10—16 *R.*, à 25 Stk. 7 $\frac{1}{2}$ — 12 *Sgr.*, à Stk. 4—6 *S.* empfiehlt **S. M. Zickmantel.**

Meine **Mauchtabacke**, sämmtlich selbst fabricirt, offerirt zu den solidesten Preisen **S. M. Zickmantel.**

Den so beliebten **Brustknaster** offerire à *U.* 4 *Sgr.*, à Paq. zu $\frac{1}{4}$ *U.* 1 *Sgr.*
S. M. Zickmantel.

Mineralwasser,

Fünfstliche wie natürliche, stets frisch, empfehlen
Helmbold & Co., Leipziger Straße 109.

Die so schnell vergriffenen Crinolinen à 5 *Sgr.*, sowie zu 10, 15 *Sgr.* etc. sind wieder für alle Größen vorrätzig beim Crinolinenmacher **S. Lampe, Herrenstraße Nr. 9.**

Speise- und Futter-Kartoffeln sind noch billig zu verkaufen alter Markt Nr. 7.

Mehrere Hundert alte Mauersteine sind billig zu verkaufen Markt Nr. 15.

Carlsbader Insecten-Nadeln sind wieder angekommen bei **Otto Lange, Leipzigerstr. 16.**

Broihan

Montag und Donnerstag in der Brauerei von **Carl Eduard Schober.**

Ein gut gehaltener Kinderwagen steht zum Verkauf gr. Brauhausegasse Nr. 13, parterre.

Ein sehr schönes Sopha, eine schöne Wanduhr, passend für eine Gastwirthschaft, sowie mehrere Bettstellen, Stühle zu verk. Näheres in d. Exped.

Ein birkenener Secretair sowie Sopha und Spiegel, alles wenig benutzt, sind wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Näheres bei

J. Herrmann, gr. Berlin Nr. 16 b.

Hühner mit Jungen verkauft Unterberg Nr. 5.

Trockenes Brennholz in jeder beliebigen Quantität, Kisten und Schachteln aller Sorten und Größen empfiehlt **Wilh. Müller, gr. Sandberg 1.**

Ein fettes Schwein zu verk. Brunnenplatz Nr. 9.

Der Obstanhang auf **Neil's Berg** soll **Montag den 2. Juni Nachmittags 3 Uhr** an Ort und Stelle verpachtet werden.

Ein fleißiger Handarbeiter kann bei mir in Arbeit treten. **R. Zabel, Zimmermeister.**

Dem verehrten Hallischen Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich täglich frische Sendung von meinem anerkannt guten, kräftigen Landbrot nach dort bringe, und den alleinigen Verkauf Herrn **Hermann Neufner** daselbst übergeben habe. Wiederverkäufer erhalten ansehnlichen Rabatt. **Schleuditz, den 20. Mai 1862.**

Weise, Bäckermeister.

Für **Hornabfälle** und gebrauchtes **Zink** zahlt sehr gute Preise
die Hallische Rohproducten-Handlung.

10,000 *R.* werden auf erste sichere Hypothek gesucht.Adr. unter L. Z. bittet man gef. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

2400 *R.* und **1000 *R.*** werden auf erste Hypothek gesucht durch **M. Küffer, Bärgeasse 4.**

Ein Sohn anständiger Eltern, welcher Lust hat in einer Profession thätig zu sein, findet Beschäftigung kl. Ulrichsstraße Nr. 13.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches bei Küchen- und Hausarbeit auch waschen, plätten und nähen kann, findet zum 1. Juli oder auch früher einen Dienst **Paradeplatz Nr. 5.**

Gesucht wird ein ansehnliches Mädchen, welche eine gute Stimme zum Singen hat, und Lust auf Reisen zu gehen. Zu erfragen beim Schuhmacher **Cisner, Zapfenstraße Nr. 19.**

Ein junges Mädchen für eine Trink-Halle nach Magdeburg wird gesucht. Zu erfragen in d. Exped.

Eine Köchin mit **guten Zeugnissen** zum **ersten Juli** c. gesucht. Zu melden bei **Fraulein Picht, Benfengasse.**

Ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird den 1. Juni zu miethen gesucht **Leipziger Straße Nr. 94 im Hofe links.**

Ein in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen wird zum 1. Juli gesucht **Königsplatz Nr. 2 parterre links.** Vormittags zu melden.

Ein Mädchen zur Aufwartung gef. **Steinweg 47.**

Eine gesunde Amme vom Lande wird gesucht **Grasweg Nr. 1.**

Ein ordentliches Mädchen sucht bis Johannis einen Dienst. Zu esfr. **Schützengasse 19 im Laden.**

Für Küche und Hauswirthschaft wird zum 1. Juli ein gut empfohlenes Mädchen gesucht **Leipziger Straße Nr. 6.**

Carl Ehrhardt, Schneider-Meister, gr. Märkerstraße 2.

Empfehle mein gut und modern gearbeitetes

Lager fertiger Herren-Garderobe und Stoffe,

sowie **Schlipse, Cravatten, Vorhemden und Mützen**, um damit zu räumen, zu soliden Preisen.

Zwei fleißige, mit guten Attesten versehene Hausmädchen werden verlangt Rathhausgasse 7.

Ein gutes **Pianoforte** ist sofort zu vermieten an der Moritzkirche Nr. 6.

Ein Laden nebst Wohnung ist am 1. Juli oder 1. October d. J. Leipziger Straße 6 zu vermieten.

1 kl. Stube mit Möbeln verm. Rittergasse 4.

Steinweg 6 eine kl. St. an 1 st. Pers. zu verm.

Zwei gut möblierte Zimmer, wenn es gewünscht wird, mit Geläß für Bedienung und zwei Betten zum 1. Juli zu vermieten Wallstr. 4 B. parterre.

Eine Wohnung für eine einzelne Dame zu vermieten Steinweg Nr. 6.

Schlafstellen mit Kost Breitenstr. 4, 1 Tr. links.

Ein Kanarienvogel zugest. Abzub. Schulberg 8.

Krieger-Verein.

Die Kameraden des Krieger-Vereins für die Jahre 1813/15 und 1848/9 wollen sich statt Sonntag den 8. Juni schon Sonntag den **1. Juni** Abends 7^{1/2} Uhr auf dem „Kühlen Brunnen“ einfinden.
Der Vorstand.

Freyberg's Garten.

Donnerstag den 29. Mai **Früh-Concert.** Anfang 5^{1/2} Uhr, Ende 8 Uhr. **F. Fiedler.**

Freyberg's Garten.

Donnerstag den 29. Mai Nachmittags und Abends **Concert.** Anfang 3^{1/2} Uhr. Ende 10 Uhr. **F. Fiedler.**

Bad Wittekind.

Freitag den 30. Mai Nachmittags **Militair-Concert.** Anfang 4 Uhr. **F. Fiedler.**

Maille.

Heute zum Himmelfahrtstage früh 6 Uhr frischen Speck- und Kaffeeuchen.

Himmelfahrtstag von früh 3 Uhr an warmen Speck- und andern Kuchen.

Mohde'sche Bäckerei, Leipziger Straße 13.

Zum **Himmelfahrtstag früh 5 Uhr** warmen Speckuchen in der **Bemme'schen Bäckerei.**

Preßler's Berg.

Himmelfahrtstag von früh 7 Uhr ab frischen Speckuchen.

Bürgergarten.

Himmelfahrtstag frischen **Mohn- u. Kaffeeuchen.** Abends von 7 Uhr an Unterhaltungs-Abend von der **Harmonie und Humanität.**

Heute Donnerstag frischen Speck- und Kaffeeuchen bei **F. Lehmann, Königsstraße 7.**

Donnerstag zur Himmelfahrt von früh 4 Uhr an Speckuchen im **Felsenkeller.**

Bierhalle,

Leipziger Straße Nr. 62 u. Frankensstraße. Zu Himmelfahrt früh frischen Speck- u. Kaffeeuchen, von 5 Uhr an Unterhaltungsmusik.

K. Pietsch.

Zu Himmelfahrt in der „Bierhalle“,

Leipziger Straße 62 u. Frankensstraße, humoristische Gesangsvorträge vom Komiker **Wittig** nebst Damengesellschaft, Anfang 6 Uhr Abends, wozu freundlich einladet

K. Pietsch.

Gesellschaft Victoria.

Sonntag den 1. Juni **Wasserfahrt** nach **Trotha.** Abfahrt 3^{1/2} Uhr, Einsteigeplatz hinter der „Weintraube.“ Karten für Herren und Damen sind zu haben im Laden bei Herrn **Keil**, große Ulrichsstraße 14. Hierzu ladet ein

der Vorstand.

Restauration Fürstenthal.

Heute **Donnerstag** den 29. Mai

Concert

von der Familie **Stengel** aus der Schweiz. Anfang 7 Uhr. Entrée 2 Gr. à Person.



„G a r d i n e n“

in prachtvollen Dessins empfing ich heute zu auffallend billigen Preisen und offerire dieselben: in gestreift à Elle 3 Gr., brochirt in Mull, Gaze, Filoche und Sieb von 4 Gr. an.

Robert Cohn, große Ulrichsstraße Nr. 3.

Kinder=Neze mit Perlen von 5 Gr. an bei

Robert Cohn.

Die ersten neuen Engl. Matjes=Serlinge

erhalte Donnerstag früh, und empfehle solche bestens.

J. Kramm.

Kunst-Anzeige
der Kolter'schen Gesellschaft.

Heute **Donnerstag** und morgen **Freitag** zwei große **Extra-Vorstellungen** im **Circus** auf dem **Franckensplaz**, bei denen zum ersten Male als Gast Herr **Jean Lüttgens**, genannt **Rheinlands=Ciche**, **Atleth**, **Herkules** und **Preisringer**, welcher bei **Nenz** in **Berlin**, sowie bei letzter **Leipziger Messe** engagirt war, aufgetreten wird. Da derselbe daselbst mit Beifall aufgenommen wurde, so wird er auch hier den Anforderungen eines kunstsinigen Publikums entsprechen. Die übrigen akrobatischen Künste, ausgeführt von sämtlichen Mitgliedern der Gesellschaft, werden den Beweis liefern, wie sehr sie es sich angelegen sein lassen werden, durch neue, bis jetzt noch nicht stattgefundene **Divertissements**, ihren Gönnern eine genüpreiche Unterhaltung zu gewähren.

Der **Anfang**, wegen der vielen neuen **Darstellungen**, präcise **5 Uhr**, **Kassen=Öeffnung** **4 Uhr**.

Das Nähere besagen die **Zettel**.

Um eine rege **Theilnahme** bittet ergebenst

W. Kolter, **Director**.

O d e u m.

Zum **Himmelfahrtstag** **Tanzvergnügen** u. **freie Nacht**; auch giebt es frischen **Speck**: u. **Kaffeebuchen**, wozu einladet **G. Mutterlose**.

C r e m i t a g e.

Zum **Himmelfahrtstage** **Tanz** und **freie Nacht**.

A b e r t i s s e m e n t.

Friederike Thiemichen, kl. **Ulrichsstr.** **29**, kann sich zu den leicht erworbenen **Staate** von **Herrn R.** noch einen **Schleier** abholen. Viel Glück dem jetzigen **Bräutigam**, den es auch nicht besser gehen wird.
Rose aus **Als** leben.

E i n l a d u n g.
Büschdorf. Heute **Gesellschaftstag** u. **gesellschaftlicher Ball.**
D. B. D. R.

Mr. Geißler predigt regelmäßig **Sonntags** Vorm. **9 1/2 Uhr**, **Nachm.** **4 Uhr** und **Donnerstags** **Abends** **8 Uhr** kl. **Ulrichsstraße** **Nr. 10.**

Familien-Nachrichten.

Verbindungs-Anzeige.

Die gestern zu **Wittenberg** vollzogene **eheliche Verbindung** unserer **Tochter Ida** mit dem **Lackirer Adolph Nenz'sch** zeigen wir hierdurch **statt besonderer Meldung** allen **Freunden** und **Bekanntem** **ergebenst an.**

Halle, den **28. Mai 1862.**

Lackirer Hentschel nebst **Frau.**

Allen lieben **Verwandten**, **Freunden** und **Bekanntem** widmen wir hiermit die **traurige Nachricht**, daß unser **geliebter Schwiegervater** und **Vater**, der **rentier Fr. Else**, heute **Nachmittag 1 1/2 Uhr** nach kurzem **Krankenlager** sanft im **Herrn** entschlief.

Halle a/S., am **27. Mai 1862.**

Nothenburg und **Frau**, geb. **Else.**

Temperatur der Hall. Wellenbäder.

	Den 27. Mai		Den 28. Mai
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens
Luft	18 1/2 Grad.	16 Grad.	11 1/2 Grad.
Wasser	15	15 1/2	15

Druck der **Waisenhaus-Buchdruckerei.**

